Museum reloaded

Das IKAREUM Lilienthal Flight Museum als Labor der Ideen

Am 20. und 21. Juni 2025 gibt das Lilienthal Museum in Anklam Einblicke in seine Arbeit abseits des regulären Ausstellungsbetriebs. Technische Vermittlungsformate des Museums im Bereich der Aerodynamik und Bionik stehen ebenso auf dem Veranstaltungsplan, wie aktuelle wissenschaftliche Untersuchungen zur Flügelschlag-Technik der Brüder Otto und Gustav Lilienthal.

Als Förderer der musealen Forschungsprojekte und Bildungsprogramme wird auch die Firma Festo aus Esslingen, ein weltweit tätiges Unternehmen auf den Gebieten Automatisierungstechnik und Technischer Aus- und Weiterbildung, in Anklam zu Besuch sein.

Festo wird sich im Rahmen des 100-jährigen Firmenjubiläums mit Vorführungen seiner bionischen Flugobjekte am Programm beteiligen.

Den Auftakt zu der 2-tägigen Veranstaltung, die wieder als Teil der Reihe Lilienthal LAB Live ausgetragen wird, bilden am **Freitag, 20.06.2025** interaktive Führungen um 10 Uhr und 14 Uhr im Multifunktionsraum des neuen Funktionsgebäudes „RITZ“ nördlich der Nikolaikirche (Regionales Informations- und Tourismuszentrum, Peenstraße 1a, 17389 Anklam).

Dazu werden Schülerinnen und Schüler des Anklamer Lilienthal-Gymnasiums über ihre Messungen an Lilienthal-Rundlauf und Schüler-Windkanal im Rahmen des Wahlpflichtunterrichts „Fliegen“ berichten, bevor unter Anleitung des Museums auch die Besucher ein wenig experimentieren dürfen.

Die Firma Festo wird ihre von natürlichen Vorbildern inspirierten Flugobjekte, wie z. B. SmartBird, Bionic Swift, BionicButterflies und BionicBees in Live-Vorführungen vorstellen. Diese von Festo entwickelten „Lebewesen“ begeistern durch ihre Leichtigkeit und technische Raffinesse.

Bei guten Flugbedingungen fliegt der SmartBird rund um die Führungen auf dem Marktplatz, die Flugobjekte werden im RITZ erklärt.

Ab 15:30 Uhr findet in der Anklamer Mehrzweckhalle „Volkshaus“ (Baustraße 48-49, 17389 Anklam) eine Flugshow mit allen Objekten statt. Eine Faszination für Jung bis Alt.

Der **Samstag, 21.06.2025** steht ganz im Zeichen der frühen Luftfahrtpioniere.

Um 10 Uhr wird der Masterstudent Felix Krimm vom Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) über seine Windkanaluntersuchungen zum „Großen Schlagflügel“ aus der Konstruktionsfeder Otto Lilienthals referieren. Seine Messungen an verschiedenen skalierten Funktionsmodellen lieferten teils überraschende Ergebnisse und helfen dem Museum die technischen Leistungen Lilienthals aus heutiger Sicht neu zu bewerten.

Dazu wird direkt nach dem Vortrag von Herrn Krimm die Möglichkeit gegeben sein, sich zu technischen Details und aktuellen Problemstellungen des Museums an einem Nachbau des Schlagflügelmechanismus im Maßstab 1:1 auszutauschen.

Am Abend lädt das Museum zu einer Buchvorstellung von Prof. Dr. Dr. Holger Steinle ein, der die Entstehungsgeschichte seiner Publikation „Vom Flugapparat zum Flugzeug – Aufbruch in die dritte Dimension“ anschaulich beleuchten wird.

Der Beginn ist um 19:00 Uhr im RITZ (Regionales Informations- und Tourismuszentrum, Peenstraße 1a, 17389 Anklam). Die Veranstaltung wird durch Grußworte von Dr. Wilfried Stoll (geschäftsführender Gesellschafter von Festo) flankiert.

Alle öffentlichen Programmpunkte der 8. Ausgabe unseres *LAB Live* auf einen Blick:

Freitag, 20.06.2025

„Maker-Space Museum – Natur erforschen, Technik begreifen“

- 10 Uhr und 14 Uhr interaktive Besucherführung zu Rundlauf & Co. durch Schülerinnen und Schüler des Lilienthal-Gymnasiums zusammen mit dem Lilienthal-Museum im RITZ (Peenstraße 1a, 17389 Anklam)
- ab 15:30 Uhr Festo-Flugshow in der Anklamer Mehrzweckhalle „Volkshaus“ (Baustraße 48-49, 17389 Anklam)

Samstag 21.06.2025

„Make it fly! – Warum es so schwer war das Fliegen zu erfinden“

- 10 Uhr Präsentation aktueller Forschungsergebnisse zu Lilienthal'schen Flügelschlag-Apparaten durch Felix Krimm (Masterstudent, DLR Göttingen) zusammen mit dem Lilienthal-Museum im RITZ (Peenstraße 1a, 17389 Anklam)
- 19:00 Uhr Gruß-/Gleitwort von Dr. Wilfried Stoll und Buchvorstellung „Vom Flugapparat zum Flugzeug – Aufbruch in die dritte Dimension“ durch Prof. Dr. Dr. Holger Steinle im RITZ (Peenstraße 1a, 17389 Anklam)

Für Rückfragen wenden Sie sich gerne an:

info@lilienthal-museum.de oder Tel. 03971/245500

Ansprechpartner:

Dr. Peter Busse